

Den Corona-Pandemie-Schwindel durchschauen und stoppen! Wir sind Opfer und Täter zugleich

By Dr. Rudolf Hänsel

Global Research, February 26, 2021

Theme: Media Disinformation, Science and Medicine

All Global Research articles can be read in 27 languages by activating the "Translate Website" drop down menu on the top banner of our home page (Desktop version).

"Es existiert eine unbegründete öffentliche Hysterie, die von Medien und Politikern angetrieben wird. Es ist ungeheuerlich, dies ist der größte Schwindel, der jemals an einer ahnungslosen Gesellschaft verübt wurde." Dies sagte der kanadische Top-Pathologe und Virologe Dr. Roger Hodkinson bereits Ende November 2020 während eines Zoom-Konferenzgesprächs den kanadischen Regierungsvertretern in Sachen Corona (1). Und er hat Recht! Diesen Pandemie-Schwindel können wir nur dann stoppen und unseren Kindern eine lebenswerte Zukunft ermöglichen, wenn wir uns darüber bewusst werden, dass wir Opfer und Täter zugleich sind.

Keinem die Macht übergeben!

Alle paar Jahre wieder wählen wir korrupte Politiker in hohe Regierungsämter und sehen sie als respektable Autoritäten an. Die Politiker verbinden mit dieser Zuschreibung umgehend Herrschaftsansprüche, schaffen ein Verhältnis der Über- und Unterordnung und setzen gegenüber den Bürgern den Willen beziehungsweise die Anweisungen der globalen Machtelite durch. Diesen verlogenen Politikern kann man weder heute noch in Zukunft vertrauen, schrieb Leo Tolstoi bereits 1905 (2).

Seit über einem Jahr schüren sie mit ihren loyalen Massenmedien ohne Grund irrationale Ängste und eine öffentliche Hysterie und Panik vor einem furchtbaren Erstickungstod. Dabei ist das bewusste Schüren von irrationalen Ängsten seit Jahrhunderten ein Disziplinierungs- und Herrschaftsinstrument skrupelloser Despoten. Sie betreiben damit das Werk des Teufels und nicht das Werk Gottes. Wir haben weltweit kein medizinisches Problem, sondern ein politisches! Wir alle sollen in Panik versetzt werden, damit wir gehorchen und sie mit uns machen können, was sie wollen.

Doch Despoten schüren nicht nur unbegründete Ängste, sie bedienen sich für ihre satanischen Pläne auch der Religion. Staat und Kirche sind seit alters her Verbündete beziehungsweise Spießgesellen! Beide wollen, dass wir an die so genannten Autoritäten glauben und einen absoluten geistigen Gehorsam zeigen – einen so genannten Kadavergehorsam! Den forderte Ignatius von Loyola, der Begründer des Jesuitenordens bereits Mitte des 16. Jahrhunderts ein: Nach göttlicher Vorsehung sollten wir uns von den Oberen führen und leiten lassen, als seien wir ein toter Körper oder der Stab eines alten Mannes, mit dem man machen kann, was man will.

Wir sind Opfer...

Und genauso verhalten sich die meisten von uns auch! Viele Erwachsene reagieren auf diese Politiker wie Kinder oder wie die primitiven Urmenschen reagierten: In Form eines "magischen Autoritätsglaubens" – kritiklos, und umnebelt von Stimmungen, Gefühlen und Glücksverheißungen. Und das hat Folgen: Die Autoritätsgläubigkeit führt unweigerlich zur Autoritätshörigkeit, die in der Regel den Reflex eines absoluten geistigen Gehorsams und eine Verstandeslähmung auslöst. Vollsinnige Erwachsene können dann nicht mehr selbstständig denken und vernünftig urteilen und übergeben die Entscheidungsgewalt sittenlosen Politikern oder einem übernatürlichen Wesen, das uns als "Gottheit" bis ans Ende der Tage führen uns beschützen soll.

Deshalb werden Priester von der weltlichen Obrigkeit massiv finanziell und ideologisch unterstützt. Und uns Menschen wird dieser Gehorsam von Kindesbeinen an eingebläut! Dies alles führt unter anderem dazu, dass sich die Bürger weltweit:

- zuhause oder in Absonderungslagern einsperren lassen,
- sich von Verwandten, Freunden und Nachbarn distanzieren,
- tagaus, tagein einen gesundheitsgefährdenden Mundschutz tragen,
- sich mit einem unerprobten und damit lebensgefährlichen Impfstoff impfen lassen
- und Mitbürger, die sich gegen diesen Wahnsinn auflehnen, bei der Obrigkeit anschwärzen.

...und Täter zugleich

Aufgrund der unbegründeten Angstreaktion, der religiös bedingten Autoritätsgläubigkeit und des absoluten geistigen Gehorsamsreflexes zeigen wir kein Mitgefühl mit unseren in Not geratenen und leidenden Mitmenschen und lassen sie im Stich. Das geht so weit, dass wir sogar unsere eigene Brut, unsere Kinder, die durch den verbrecherischen Schwindel in große Not geraten sind und zum Teil nicht mehr leben wollen, nicht mehr schützen. Damit verbauen wir unsere gesamte Zukunft. Dabei ist es das Mitgefühl mit allen Geschöpfen, was Menschen erst wirklich zu Menschen macht, meinte Albert Schweitzer.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ich bitte Sie inständig, sich meine Worte durch den Kopf gehen zu lassen und auszusteigen

- aus der Autoritätsgläubigkeit,
- aus der Angstspirale und
- aus dem Gehorsamsreflex.

Bitte wachen Sie auf und haben Sie den Mut, ihren gesunden Menschenverstand zu gebrauchen – bevor es zu spät ist!

*

Note to readers: please click the share buttons above or below. Forward this article to your email lists. Crosspost on your blog site, internet forums. etc.

This article was originally published on the author's blog site, NRhZ-ONLINE.

Dr. Rudolf Hänsel is a graduate psychologist and educationalist.

Fussnoten

- (1) ORBIS(nju:S), Contra-Mainstream-Blog vom 22. November 2020
- (2) Hänsel, R. (2020). Keinem die Macht übergeben! Ein psychologisches Manifest des gesunden Menschenverstands. Gornji Milanovac. ISBN 978-86-7432-119-5. Die "Neue Rheinische Zeitung NRhZ" veröffentlichte den gesamten Text in drei Folgen. Eine Kurzfassung wurde ebenfalls in der NRhZ publiziert und zusätzlich in "Rubikon" sowie in englischer Sprache in "Global Research" (www.globalresearch.ca)

The original source of this article is Global Research Copyright © Dr. Rudolf Hänsel, Global Research, 2021

Comment on Global Research Articles on our Facebook page

Become a Member of Global Research

Articles by: Dr. Rudolf

<u>Hänsel</u>

Disclaimer: The contents of this article are of sole responsibility of the author(s). The Centre for Research on Globalization will not be responsible for any inaccurate or incorrect statement in this article. The Centre of Research on Globalization grants permission to cross-post Global Research articles on community internet sites as long the source and copyright are acknowledged together with a hyperlink to the original Global Research article. For publication of Global Research articles in print or other forms including commercial internet sites, contact: publications@globalresearch.ca

www.globalresearch.ca contains copyrighted material the use of which has not always been specifically authorized by the copyright owner. We are making such material available to our readers under the provisions of "fair use" in an effort to advance a better understanding of political, economic and social issues. The material on this site is distributed without profit to those who have expressed a prior interest in receiving it for research and educational purposes. If you wish to use copyrighted material for purposes other than "fair use" you must request permission from the copyright owner.

For media inquiries: publications@globalresearch.ca